

Impuls

zum 1. Fastensonntag

*Eine Grußkarte
aus dem und in den Pfarrverband!*



KATHOLISCHE KIRCHE
ERZDIÖZESE SALZBURG

Liefering Peter und Paul, Liefering St. Martin, Maxglan, Taxham

*„Die Zeit ist erfüllt!
Das Reich Gottes ist nahe.
Kehrt um
und glaubt an das Evangelium!“*

(Mk 1,15)

Wir beginnen die **40 Tage der Fastenzeit**. Der Wechsel vom Fasching hinein in die österliche Bußzeit fällt heuer nicht so auf. Ein Jahr lang begleitet uns Corona nun, es wäre **Zeit, dass sich was ändert**.

Die Zeit ist erfüllt, heißt es im Evangelium – es soll eine **erfüllte Zeit werden**, diese kommenden Wochen! Wo und wann habt ihr so eine **erfüllte Zeit** in den letzten Monaten **erlebt**? Eine Zeit wo das **Reich Gottes spürbar** wurde? War in der ganze Unruhe und in den Diskussionen irgendwo ein

Aufblitzen des Reiches Gottes?

Ich spüre das **Reich Gottes** unter anderem in der Natur. Als ich letzten Montag beim Skifahren bei traumhaften Wetter, den klaren dunkelblauen Himmel sah, in der Weite der weißen Berggipfel erblickte und dann noch eine sagenhafte Piste hinunterfuhr entwich mir ein „**Juchizer**“, ein „**Lobpreis Gottes**“, **aus tiefsten Herzen** heraus, voller Freude! Hoffentlich dürft ihr auch so was erleben!

Wie erhalte ich mir diesen Glücksmoment, diese Zufriedenheit?

Indem wir uns nicht runterziehen lasse, wenn die Wolken aufziehen. Ich wünsche uns:

- dass wir **dankbar die Reich Gottes Erfahrungen** nutzen, um **umzukehren**;
- **Gott ins Herz eintreten lassen**, um es hell werden zu lassen;
- uns von **Gott heilen lassen!**

Dazu lädt uns diese Fastenzeit ein. Möge **Gottes Segen** uns begleiten!

Josef Pletzer, Pfarrer in Maxglan